

**... oder diese?**

**Hilfe**

**Entlastung**

**Zuhören**

**Begleitung**

**Kraft**

**Gespräch**

**Unterstützung**

**Freude**

**Anerkennung**

**Liebe**

**Fürsorge**

**Kompetenz**

Das Angebot der telefonischen Begleitung in kritischen Pflegesituationen ist entwickelt worden im Zusammenhang mit dem Arbeitskreis „Häusliche Gewalt in der Pflege“. In diesem vom Kreis Minden-Lübbecke koordinierten Arbeitskreis wirken seit Anfang 2008 Fachleute aus Verwaltung, frauenunterstützenden Einrichtungen, von Pflegeberatungsstellen, ambulanten Pflegediensten, Wohlfahrtsverbänden, Pflegekassen, Betreuung und anderen wichtigen Einrichtungen zusammen.

Nähere Informationen erhalten Sie beim Kreis Minden-Lübbecke:

**Andrea Strulik**

Gleichstellungsbeauftragte

Mail: [a.strulik@minden-luebbecke.de](mailto:a.strulik@minden-luebbecke.de)

**Klaus Marschall**

Koordinator für Behinderten- und Seniorenbelange

Mail: [k.marschall@minden-luebbecke.de](mailto:k.marschall@minden-luebbecke.de)



**Damit Pflege  
nicht zur Qual wird...**

**Telefonische  
Begleitung**

**0800 - 111 0 111**

**0800 - 111 0 222**

## Welche dieser Begriffe verbinden Sie mit „häuslicher Pflege“, diese...?

Hilflosigkeit

Rollenkonflikt

Aggressionen

Tränen

Verzweiflung

Überforderung

Überlastung

Gewalt

Erschöpfung

mangelnde Anerkennung

Schlaflosigkeit

Sorge

Die TelefonSeelsorge Ostwestfalen bietet in Zusammenarbeit mit dem Kreis Minden-Lübbecke eine telefonische Begleitung in kritischen Pflegesituationen an.

Gründe für einen Anruf können sein:

- Sie spüren, dass Sie nicht mehr so können wie früher, wollen Ihren Angehörigen nicht zur Last fallen, wissen aber nicht genau, wohin Sie sich wenden können?
- Sie können nicht verstehen, warum sich Ihr Sohn so ablehnend Ihnen gegenüber verhält?
- Sie brauchen einfach mal jemanden zum Reden?
- Sie können nicht nachvollziehen, wie sich ihr Schwiegervater, den Sie jetzt pflegen, verhält? Er hat sich so verändert.
- Sie fühlen sich in manchen Situationen hilflos und überfordert, wissen sich kaum mehr zu helfen und reagieren auch schon mal aggressiv?
- Schon früher gab es Beziehungsprobleme zwischen Ihnen und Ihrer Mutter und jetzt haben Sie auch noch Ihre Pflege übernommen?

Anrufende mit Sorgen und Problemen in der Pflege, sei es als Pflegebedürftige, als pflegende Angehörige oder sonstige Beteiligte können sich an das neue Angebot wenden. Sie haben die Möglichkeit, sich anonym etwas von der Seele zu reden, sich zu entlasten, sich mit Ihrem Alltag und Ihren Bedürfnissen auseinanderzusetzen oder konkret Unterstützungsmöglichkeiten und Beratungsstellen zu erfragen.

Die TelefonSeelsorge ist rund um die Uhr, 24 Stunden an jedem Tag, das ganze Jahr hindurch mit einer Mitarbeiterin oder einem Mitarbeiter besetzt. Daher kann es sein, dass Sie nicht gleich durchkommen, zumal manche Gespräche auch länger dauern können. Falls Sie nicht sofort jemanden erreichen, lassen Sie sich nicht entmutigen und probieren Sie es bitte öfter, wenn möglich, auch zu verschiedenen Tageszeiten.